

Gegensätze in der Kontrollfrage

Genf, 3. Mai. Die Gegensätze, die innerhalb des Bälternbundes in Frage der Sicherheit seit den Jahren bestehen, und die insbesondere auch die Debatte über die allgemeine Stilllegung der Waffen...

Während der Entwurf nur in einer sehr allgemein gehaltenen Form von der Kontrolle spricht, die der Bälternbundesrat über die Durchführung der von ihm getroffenen Kriegsvorbereitungsmaßnahmen...

Nach der heutigen grundsätzlichen Ausdrucksweise über die Hauptartikler der Konvention wurde eine 20-stimmige Redaktionskommission eingesetzt...

Hier verlangt Deutschland, daß die Aufrechterhaltung der Konvention von der Aufrechterhaltung einer möglichst großen Zahl von gegenseitig vollenständigen Verträgen abhängig gemacht werde...

Deutsche Vorstöße in der Sicherheitsfrage

Genf, 3. Mai. (F. I.) Die deutsche Mission hat am 2. Mai in der Sicherheitskommission einen Vorstoß gemacht...

Reichskabinet und Osthilfe

Die Vorbereitung braucht Zeit.

Berlin, 2. Mai. (Eigene Meldung.) Wie wir erfahren, wird das Reichskabinet in seiner heutigen Sitzung die künftigen Vorarbeiten erledigen...

Leipziger Schauspiel im April

Das Beste, was Leipziger Schaubühnen im April zu bieten hatten, kam von außen; es waren die merkwürdigen Geplaisés des Moskauer Kammertheaters...

Oben: Gute Olga und sein amüsanter Gatte. Der Gatte und die Nonne. Darin unten: Schon anlässlich des Geplaisés in Halle berichtet worden sein.

Oben: Der Kaiser von Amerika. Alles Theater. Offen gehalten: dieser neue Show hat mich recht enttäuscht...

Die Bahn wird teurer

Tarifierhöhung der Reichsbahn unvermeidlich?

Wichtige Besprechungen in Berlin

In zweifelhafte Sitzung hat der Reichseisenbahnrat, dem Vorschlag des Reichsverkehrsministeriums entsprechend, dem Tarifveränderungsantrag der Reichsbahn Stellung genommen...

Dieses befürwortende Votum — gegen die Stimmen der Arbeitnehmer der Reichsbahn — wird nun die Unterlage für die Entscheidung des Reichsverkehrsministeriums bilden...

Wenn nicht in letzter Minute noch die Verzögerung von der vollstänndigen Unterbrechung einer Tarifherhöhung die Oberhand gewinnt, so werden wir mit einer Steigerung der Tarife rechnen müssen...

Es folgte eine eingehende Ausprache, an der sich Vertreter der Hauptverwaltung der Deutschen Reichsbahn, des Reichsverkehrsministeriums, des Reichsanwaltschafts, des Reichsgerichtsrats, des Reichsgerichtsrats, des Reichsgerichtsrats...

Deutschland auf der Antwerpener Weltausstellung



Das Hansa-Pavillon der Ausstellungsstadt Antwerpen und Bremen.

„Die Prinzessin und der Einländer.“

Dieses „Aufspiel“ ist ein auf die Spektakelverwickelte Operette. (Nicht amüsanter als Alfred Grünwalds „König und Operette“.) Eine neue Hand mit dem Titel „Die Prinzessin und der Einländer“...

Das Stück gilt als ein natürliches, erhellendes Stück der Operette...

Stein Abben bei der Gotfner Landespolizei

Einem bemerkenswerten Angelegenheit. Weimar, 1. Mai. (Eigene Meldung.) Zu der Mitteilung eines Berliner Blattes, wonach bei der...

Nach den Mitteilungen mußten bei der Gotfner Landespolizeiübernahme alle von den vier beteiligten Stellen beschriebene durch die...

In Kürze

Deutsch-polnisches Wirtschaftskommen verabschiedet. Das Reichskabinet verabschiedete in seiner Sitzung...

Neuer Diplomatentanz? — Schenker-Wirtschaft in London. Der englische Diplomatentanz in der...

Das Hansa-Pavillon der Ausstellungsstadt Antwerpen und Bremen.

Erhalten Sie Ihre Zeitung pünktlich?

Fehler lassen sich nirgends, auch nicht in Zeitungsdrucken, vermeiden / Selbst der beste Zeitungsbote kann sich irren / Unser Bestreben ist aber, Irrtümer auf ein Mindestmaß zu beschränken...

Vertriebs-Abteilung

Theater-Anrichten

Halle: Stadttheater. Halle, Sonnabend. Sonntag, 15.30 Uhr. Die Frau im Brautkleid. 19.30 Uhr. Die Frau im Brautkleid. 19.30 Uhr. Die Frau im Brautkleid...

Realisation der Laifträge

Spergau. Hier ist bekannt ein neuessteiges... Strafen Spergau... und geblieben... Es ist das ein Beweis, daß die Realisation... in unferem Orte fortgeschritten.

Verzinsung des Hausbauseinsparungsplans

Schöcher. Die Höhe Einzahlungsleistung... des Sparplans... 29.300 RM. Die... des Sparplans... 29.300 RM. Die... des Sparplans... 29.300 RM.

Neue Bauartigkeit

Strohgarten. Während in diesem Frühjahr... der Strohgarten... der Strohgarten... der Strohgarten...

„Impulsen“ Demonstration

Großsch. Den 1. Mai haben die Kommunisten... der „Impulsen“... der „Impulsen“... der „Impulsen“...

Grundstückserwaltung

Einwohner. 61.192 RM. Grundsteuer 129.904 RM. Grundsteuer 49.888 RM. Grundsteuer 49.888 RM.

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Einmündigkeit

Schöcher. Am 1. Mai haben die Kommunisten... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit... der Einmündigkeit...

Der Etat des Zweckverbandes Leuna Rund 1 1/2 Millionen RM. aus Steuermitteln

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Wasserleitung von 25... Wasserleitung von 25... Wasserleitung von 25...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Der anseherndste Etat... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna... der Zweckverbandes Leuna...

Aus aller Welt

Unfallsfälle löschten eine Familie aus.

Im Laden des Hamburger Juweliers Meiner freude ein Händler den jungen Meiner mit mehreren Kindern. Die Meiner über den vier bereits verstorbenen — hielt das Ende einer Reihe von Unfallsfällen dar, die den Tod von vier Kindern der Familie Meiner im Geleite gaben. Meiner sei erst vor wenigen Wochen an derselben Stelle im Laden von einem jungen Abenteurer erschossen worden. Die Frau des Meiner starb vor kurzer Zeit an einer schweren Krankheit und ein anderer Sohn kam ebenfalls unter tragischen Umständen um.

In Amerika gestohlen — in Europa verkauft.

Alteisenhandel mit gestohlenen Autos.
Die Berliner Kriminalpolizei hat aufbegehrenden Ermittlungen beschleunigt, die sich auch nach Hamburg, Bremen, dann aber auch nach Italien, Frankreich und nach Schweden erstrecken. Es handelt sich um die Abführung eines Kleinfuhrparkes mit wertvollen Autos, die in Amerika gestohlen und durch eine internationale Diebesbande in Europa veräußert wurden. Die Diebesbande arbeitete u. a. auch mit einer bis jetzt nicht ermittelten amerikanischen Beschäftigungsgesellschaft, die die Autos von Amerika nach Europa verschifft. Die Diebesbande arbeitete u. a. auch mit einer bis jetzt nicht ermittelten amerikanischen Beschäftigungsgesellschaft, die die Autos von Amerika nach Europa verschifft. Die Diebesbande arbeitete u. a. auch mit einer bis jetzt nicht ermittelten amerikanischen Beschäftigungsgesellschaft, die die Autos von Amerika nach Europa verschifft.

Dampfer „Tauri“ gerammt.

In der Nähe der Einfahrt in den Hafen von Monte Video ist der deutsche Dampfer „Tauri“ der Hamburg-Amerika-Linie, der sich auf der Heimreise befand, von dem englischen Dampfer „Maurer“ gerammt worden. Der „Maurer“ ist ein einmastiges Dampfschiff, das von der „Maurer“-Linie von Hamburg nach Rio de Janeiro fährt. Der „Tauri“ wird in Monte Video eingetroffen und überhört der deutsche Dampfer am Vorderrand gestoppt und überhört der deutsche Dampfer am Vorderrand gestoppt und überhört der deutsche Dampfer am Vorderrand gestoppt.

Ehe und Waise.

Ein französischer Kunst-Star, Jone Kubert, hatte einen reichen Amerikaner geheiratet, der für die Befriedigung die Bedingung gestellt hatte, daß seine Frau ihre Einkünfte abzugeben. Jone Kubert aber hat sich nach der Hochzeit bei wieder in einer Pariser Einzelhandels ab. Ihr amerikanischer Gatte erobert nun nach französischem Recht gegen die Ehe mit der Begründung, daß die Frau in ihrer Ehe einen öffentlichen Auftreten beibehalten hat. In der Gerichtsverhandlung hat der Rechtsanwalt von Jone Kubert dieser Auffassung entgegen und die Amerikaner konnte nur seine Gehaltsansprüche, nämlich 100.000, geltend machen, bis aber der Ehepaar seine Handlungsfreiheit gab. Das französische Gericht hat nunmehr entschieden, daß die Ehe aufgelöst ist, und hat die Einkünfte der Amerikaner, die Jone Kubert aufzutreiben ließen, zu 50.000 Franc festzusetzen.

1945 reißt man zum Mond.

Das Pariser Institut de France hielt die Vorlesung der Wissenschaften über die Erforschung des Weltraums, einen Vortrag über die Möglichkeiten eines interplanetarischen Fluges von der Erde zum Mond. In 15 Jahren könnten wir den Mond erreichen, sagte der Vortragende. Er sagte, daß die Erforschung des Weltraums ein Ziel der Wissenschaften sein sollte. Er sagte, daß die Erforschung des Weltraums ein Ziel der Wissenschaften sein sollte. Er sagte, daß die Erforschung des Weltraums ein Ziel der Wissenschaften sein sollte.

Widers war dergleichen. Er hatte sie ja doch nur an der Waise herumgebracht. Er war nur ein Schmeicheleier, der von Waise zu Waise gelaufen, ein bloßer Schmeicheleier, der von Waise zu Waise gelaufen, ein bloßer Schmeicheleier, der von Waise zu Waise gelaufen.

Das war mitten im Grunewald, auf dem Wege nach Wannsee. Es hatte einen Zusammenstoß gegeben und beinahe wäre auch Toni an der Unfallstelle aufgefunden. Die angelegten Fußspuren drohten, die „bunne Gans“ zu veranlassen, das kam er“ aus neu und rettete die Situation.

Natürlich beehrte sie sich damals bei ihm und ebenso natürlich lebte er ihren Weg ankommen fort. Schon nach den ersten Worten hatte er sich ihr vorgestellt. „König!“

Das ist die alte Waise, etwas bescheiden, daß es ein schlicht bürgerlicher und urdeutscher ist. Er beehrte sie als edler Skandalier mit tolleranter Dörflichkeit. „Unbeglücktes Fräulein“ nannte er sie, was ihr in ihrem Leben noch nicht oft passiert war.

Natürlich rebete sie ihn mit „Derr Graf“ an. Er stieg einen Moment, als er sein Antlitz gelüßelt. „Nun ist sogar etwas verlegen und erwiderte abnehmend: „Ach, lassen wir doch bei den Grafen!“

Über sie lachte sie nicht daran, sie konnte sich nicht fürchten. „Derr Graf!“ sagte er, was ihr in ihrem Leben noch nicht oft passiert war. „Derr Graf!“ sagte er, was ihr in ihrem Leben noch nicht oft passiert war.

Raubüberfall im Personenzug Breslau-Berlin

In der Nacht zum Freitag, kurz nach 12 Uhr, ist in dem Personenzug Breslau-Berlin, der Breslau nach 11 Uhr verläßt und in Berlin (Hauptbahnhof) am 9.15 Uhr eintrifft, ein Raubüberfall auf einen Nebenwagen verübt worden. Inzwischen den Stationen Malich und Spandau waren vier junge Männer der Fahrt zwei jüngere Männer mit vorgehaltenem Messer in ein Abteil 2. Klasse, in dem sich der nachfolgende Wagon aus Oberhalb bei Breslau befand. Sie bedrohten ihn mit Erschießen und forderten ihn auf, sein Geld und die Wertgegenstände herzugeben. Der überliche Reisende handelte keine Preisliste aus, in der sich ein größerer Geldbetrag befand. Außerdem nahmen die Männer noch seinen Mantel an sich. Sie zogen näher die Reisenden und fragten aus dem hängenden Jargon des Angerats und schließlich. Die Reisenden wurden in der Richtung des Wagens zurückgedrängt. Man setzte sofort die Haltpolizei in Regnitz und Breslau in Kenntnis, die eine umfangreiche Fahndungsgangart unternahm. Der Breslauer Fahndungsbereich hielt früh gegen 24 Uhr in der Nähe von Breslau an einer Tankstelle zwei junge Männer an, die einen 200 m langen Geldbeutel bei sich hatten. Die Verhaftungsbefehle, die der Meisende gegeben hat, wurde ausgeführt auf sie, aber von den getragenen Gegenständen fand sich nichts bei ihnen. Sie wurden daher nach Feststellung der Verhafteten

Selbstmord auf hoher See

Auf der letzten Fahrt der „Europa“ nach Neapel hat sich mitten im Ocean eine Tragödie abgespielt. Ein Passagier der 1. Klasse, Wilhelm Starg, ein Beamter des Norddeutschen Lloyd, der bei der Mittagstafel einen ihm bekannten Passagier, seine Kapitäne und seine Preisliste eines Augenblick aufgab. Dann ging er zur Kommandobrücke hin, um mit dem Kapitän von „Europa“ zu sprechen. Bevor aber Kapitän die Brücke erreichte, begann er sich plötzlich anders, schwang sich über die Reling, sprang mit mächtigem Satz ins Meer und verschwand sofort in den Wellen. Dies alles geschah vor den entsetzten Augen der Passagiere, die durch sein etwas betäubendes Verhalten anmerken gemacht worden waren. Der Mordanschlag wurde sofort gemeldet und die Suche im Wasser geflohen, doch blieb Kapitän unzufrieden. Die Waise seiner Zeit nicht angefallen. Man weiß nur, daß seine Familienangehörigen in Neapel sehr unglücklich waren. Sein Vater hat vor kurzer Zeit auch Selbstmord verübt.

Europas größte Betonbogenbrücke eingeweiht



Die Betonbrücke von Eifelbach bei Oberammergau, die von Kardinal Faulhaber (im Bild) feierlich eingeweiht wurde. Die Brücke, die sich in einer Breite von 130 Meter und einer Höhe von 75 Meter über die Zimmer mählt, ist die größte Betonbrücke Europas.

ersten Versuchsläufe unternommen und dabei die Rückwirkungen eines Fluges außerhalb der Atmosphäre auf die Passagiere studieren wollten. Die Zeit des neuen Raketenfluges wurde die Reise von Paris nach Neapel in 24 Minuten und die rund um die Erde in 90 Minuten zurücklegen können.

Englischer Luftschiffbeuch in Friedrichshafen

Das in der Vergangenheit als „Graf Zeppelin“ bekannte Luftschiff, das in Friedrichshafen auf dem Bodensee stationiert ist, wird in Zukunft als „Rigol“ bezeichnet. Die Luftschiffbeuch wird in Zukunft als „Rigol“ bezeichnet. Die Luftschiffbeuch wird in Zukunft als „Rigol“ bezeichnet.

genommen hatte. Die Ausbesserungsarbeiten werden mindestens 10 bis 14 Tage in Anspruch nehmen. Dann wird das Luftschiff nach einer Reihe von Versuchen ausfahren, bevor es den geplanten Flug nach Kanada antreten kann.

Oberst Lindbergh in Panama

Oberst Lindbergh, der vorige Woche einen Rekordflug über Amerika absolviert hatte, flug von Colon (Panama) nach San Francisco, um dem Gouverneur seine Aufzeichnung zu machen. Er letzte dann nach Colon zurück. Der Flug verlief ohne Zwischenfälle.

Erdbeben in Japan

Ein Telegramm der „Associated Press“ aus Tokio meldet, daß dort kurz nach Mitternacht ein Erdbeben von ungewöhnlicher Stärke und Dauer verübt worden ist.

Toni war daraufhin gelendet, entsetzt. Und wieder beide starr hier mit ihr herum und deutete ihr bei jeder Bewegung, die sie ihm bereits bei deren Anblick in Solente aufgewallen sei. Aber denn die ältere und die junge Dame wußten, die sie damals begleitet hätten? Natürlich gab ihm Toni genau Auskunft über sich und ihre Familie, wozu er mit einem leisen, mühen beladen antwortete.

Sie beantwortete alles an ihm, von der Coarrierie bis zu den eleganten, gelben Schürzenbüden. Dreh, Motorrad und Weiser — ein was immer üdiger und eleganter als das andere.

An Wendigkeit machten sie Station, im „Schwefeligen Kavalier“. Der Graf ließ eine Erfrischung bringen, von der sie zögernd an sich darben genossen. Schließlich, als sie schon vertaunet waren, sagte sie ihm zu fragen, ob er einen früheren Nummer errieth hätte.

„Sie sehen so lummertoll aus, Derr Graf. Es fiel mir schon mal an. — Es ist wohl unger, doch ich Sie frage?“

„Irragen Sie — iragen Sie!“ rief der Graf beiseite. „Ich mein, undem, wurden Sie von dem Grafen einen großen Schmeichler, der mein ganzes Dasein verpallt — aber niemand kann mich davon betreten, wenn nicht —“

„Broschen Sie, Derr Graf!“ haudte Toni persönlich. „Wenn ich Ihnen helfen. Sie trösten konnte.“

„Ich sehr gültig, mein liebes, angedes Fräulein — sehr gültig. Wenn mich jemand erzählte, daß ich ein solches Fräulein, so sehr ich mich bemühe, als ich schon vertaunet waren, sagte sie ihm zu fragen, ob er einen früheren Nummer errieth hätte.“

„O Gott! — Ein ganzes Meer von Empfindungen schlug über Toni zusammen — sie gefamte Gedächtnis der jüngerlichen Vergehen. Das Hang zu ganz wie in den Stannenen, die sie kein einziges Wort mehr verstand.“

„Ich weiß nicht, was Sie mir sagen wollen, Derr Graf. Ich weiß nicht, was Sie mir sagen wollen, Derr Graf. Ich weiß nicht, was Sie mir sagen wollen, Derr Graf.“

Weiße gegen Farbige.

Im Ozean von North Shields kam es zu einer großen Schlägerei zwischen weißen und farbigen Seelenten, als die Weißen die Anwesenheit von Farbigen in der Gegend nicht mochten. Vier Weiße wurden durch Messertöden schwer verletzt. Die Polizei nahm elf Verhaftungen vor.

Das „Arcofene“ Amerika.

Das amerikanische Bundesgericht hat das Verbot gegen 25 Mitglieder eines Räumtorgens erlassen, die unter der Oberleitung des berühmten Coburn in dem Bundesstaat von Wisconsin Betriebe unterteilt. Die Fabriken und Dekorationen sollen in den letzten 25 Jahren rund 20.000 Arbeiter beschäftigt haben.

200 Kinder als Zeugen.

Zu dem am nächsten Dienstag in Paisley beginnenden Prozeß gegen den Leiter des „Children's Home“ in dem britischen Provinz in der Nähe von Glasgow, sind 200 Zeugen angetreten worden. Der größte Teil der Zeugen sind minderjährige Kinder.

Gasunglück in einer chemischen Fabrik

In einer chemischen Fabrik in Helmond ereignete sich ein Unglück, das zwei Arbeiter zum Tode führte. Durch das Eringen einer Nebenleitung, ließen sich die Räume plötzlich mit einem großen Menge des giftigen Gases „Chloroform“ füllen. Ein Arbeiter hatte jedoch bereits mit Gas eingearbeitet, als er tot aufgefunden wurde. Ein anderer Arbeiter, der ihn retten wollte, erlitt ebenfalls einen schweren Verstoß. Er starb am nächsten Tag an den Folgen des Gases. Die Fabrik wurde daraufhin für einige Tage geschlossen.

Kampf zwischen Hai und Mensch

Ein Kampf zwischen einem Hai und einem Menschen hat sich in Melbourne-Vat, einem vornehmen Badeort, abgespielt. Hunderte von Menschen beobachteten die Tragödie. Alle waren aber so gelähmt durch den Schreck, daß niemand dem Schwimmer zu Hilfe eilte.

Der 18jährige Norman Clark, der in der Nähe des Meeres badete, wurde plötzlich in die Tiefe gezogen. Als er 50 Meter weiter wieder auftauchte, sah man, daß ein Hai ihn an der Brust gepackt hatte. Clark tauchte gleich wieder unter. Eine lange Wartezeit im Wasser zeigte, daß er schon tief verlor war. Nach einmal kamen der Hai und sein Opfer an die Oberfläche, und die Badegäste beobachteten, wie Clark in höchster Verzweiflung mit dem Hai kämpfte. Der Hai ließ sich nicht durch die Schreie des Menschen aufhören, sondern ließ ihn immer weiter und wozu, als er sich fast 70 Meter entfernt hatte, den unglücklichen Clark in die Tiefe. Kurz vor dem entsetzlichen Zwischenfall hatte sich eine große Anzahl Schwimmer im Wasser begeben.

Redakteur: Franz Böcher.
Verantwortlicher: Dr. Hans Böcher.
Verleger: Dr. Hans Böcher.
Druck und Verlag der Firma Th. Neumann in Wiesbaden.

Die heutige Nummer umschließt 28 Seiten.

Er möchte wohl zu etwas erlangen haben, wenn er sagte, daß er ein solches Fräulein nicht haben will. „Wenn wir uns erst näher kennen — wird weiß — weiß weiß, wozu Sie mir auch alles bedeuten können. Nicht wahr, wir werden uns mehr?“

Toni war natürlich tief durch entsetzt; aber es gehörte doch zum einmal zum weiblichen Repertoire, die Episode zu spielen.

„Ach weiß wirklich nicht, Derr Graf, ob ich —“ haudte sie verständig.

„Irragen Sie — iragen Sie!“ rief der Graf beiseite. „Ich mein, undem, wurden Sie von dem Grafen einen großen Schmeichler, der mein ganzes Dasein verpallt — aber niemand kann mich davon betreten, wenn nicht —“

„Broschen Sie, Derr Graf!“ haudte Toni persönlich. „Wenn ich Ihnen helfen. Sie trösten konnte.“

„Ich sehr gültig, mein liebes, angedes Fräulein — sehr gültig. Wenn mich jemand erzählte, daß ich ein solches Fräulein, so sehr ich mich bemühe, als ich schon vertaunet waren, sagte sie ihm zu fragen, ob er einen früheren Nummer errieth hätte.“

„O Gott! — Ein ganzes Meer von Empfindungen schlug über Toni zusammen — sie gefamte Gedächtnis der jüngerlichen Vergehen. Das Hang zu ganz wie in den Stannenen, die sie kein einziges Wort mehr verstand.“

„Ich weiß nicht, was Sie mir sagen wollen, Derr Graf. Ich weiß nicht, was Sie mir sagen wollen, Derr Graf. Ich weiß nicht, was Sie mir sagen wollen, Derr Graf.“

„Ich weiß nicht, was Sie mir sagen wollen, Derr Graf. Ich weiß nicht, was Sie mir sagen wollen, Derr Graf. Ich weiß nicht, was Sie mir sagen wollen, Derr Graf.“



Programmvorläuf für die Woche vom 4. bis 10. Mai.

Sonntag, 4. Mai.

Kunst, Literatur und Wissenschaft.

18.10 Uhr: Schiller-Gesunde: Büchsen, Nürnberg, Augsburg, Regensburg.

Konerte.

11 Uhr: Drei Tenöre: Berlin, Berliner Orchester, Singschule...

Bühnenwerke.

19.30 Uhr: Die drei Mädelchen: (Scha) Singschule...

Lagersport, Sport, Reportage.

14.30 Uhr: Motorsport-Geschichten: Dresden, Götting...

Bundes.

30 Uhr: Panoptikon in Berlin: Berlin, Berliner Orchester...

Montag, 5. Mai.

Konerte.

17 Uhr: Sommermusik: Kiel, Domburg, Bremen, Hannover...

Bundes.

12.30 Uhr: Singschule: Götting, Berlin, Berliner Orchester...

Dienstag, 6. Mai.

Konerte.

12 Uhr: Der Herr von Siedow: Dresden, 12.15 Uhr: Geleit...

Bühnenwerke.

14 Uhr: Die Kinder von Siedow: Götting, Berlin, Berliner Orchester...

Lagersport, Sport, Reportage.

13.50 Uhr: Motorradfahrt: Weidenhofen, 14.40 Uhr: Zoo-Reportage...

Bundes.

30.50 Uhr: Kommel-Blatt: Dresden, Götting.

Mittwoch, 7. Mai.

Konerte.

19.12 Uhr: Sinfonische Suite: Dresden, 19.30 Uhr: Sinfonische Suite...

Bundes.

Konerte.

Dienstag, 8. Mai.

Bühnenwerke.

Bühnenwerke.

Bundes.

Freitag, 9. Mai.

Konerte.

Bühnenwerke.

Bundes.

Freitag, 9. Mai.

Konerte.

Bühnenwerke.

Bundes.

Freitag, 9. Mai.

Konerte.

Bühnenwerke.

Bundes.

Sonnabend, 10. Mai.

Konerte.

Bühnenwerke.

Bundes.

Freitag, 9. Mai.

Deutsche Welle.

Nur für Rundfunkhörer

Sind Sie engagiert — mir haben acht Uhr zuzugang — ich habe im Büro zu tun.

Die Frau erwidert: „Eine Bibel für alles: Spielerei einer Viertelstunde? ... eine Bibel? ...“

„... noch dazu ein Sonntagmorgen, wo die Buchhandlungen geschlossen sind, in alle Bücher, in alle Stadtwörter, in allen Adressbüchern ...“

„... in den Gängen, im Keller, unter den Tischen ...“

„... die Bibel ist für mich ein Buch, das mich in jeder Lage ...“

„... die Bibel ist für mich ein Buch, das mich in jeder Lage ...“

„Die Frau“, sagte leise das kleine Abnahmeheld, und schaute fürchtend in dem Amalgamier hinein, den sie beehete hatte.

Können Männer treu sein?

Von Eric Martin.

Der ehelichen Frage in der Gemeindefrauentage ...

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

Tragödie vom Arbeit, ohne den Mann zu vernachlässigen

Welcher Mann treu nicht die Tragödie des abgerissenen Knopfes?

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

Das „Verhältnis“

Von Ute von Salfenber.

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

Herbert: Das häßlich du nicht nicht, wenn du nicht ...

Die Mutter: Das häßlich du nicht nicht, wenn du nicht ...

Die Mutter: Das häßlich du nicht nicht, wenn du nicht ...

Die Mutter: Das häßlich du nicht nicht, wenn du nicht ...

Die Mutter: Das häßlich du nicht nicht, wenn du nicht ...

Apfelmögen

Vom Wiesbühnen.

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

Salz und Pfeffer in der Küche

Die Wichtigkeit ihrer richtigen Anwendung. Eine gastronomische Skizze.

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

Praktische Winte.

Das Gas in der Küche. Schon bei gelindem Ausströmen ...

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

„... die Ehe ist ein Vertrag, der nicht nur die beiden Partner ...“

Die Kreuzwörter

Kreuzwort-Silbenrätsel.



Die Wörter bedeuten von links nach rechts: 1. Arznei- ...

Die Wörter bedeuten von links nach rechts: 1. Arznei- ...

Aufzählungen

der Räfel aus der letzten Sonabend-Nummer.

Table with 10 columns and 10 rows of numbers for a grid puzzle.

Silbenrätsel: 1. Welterste, 2. Vortage, 3. Stenopie ...

Summarisches.

„Tante, Herr Müller will dich heiraten, aber erst später ...“

Das Leben im Bild

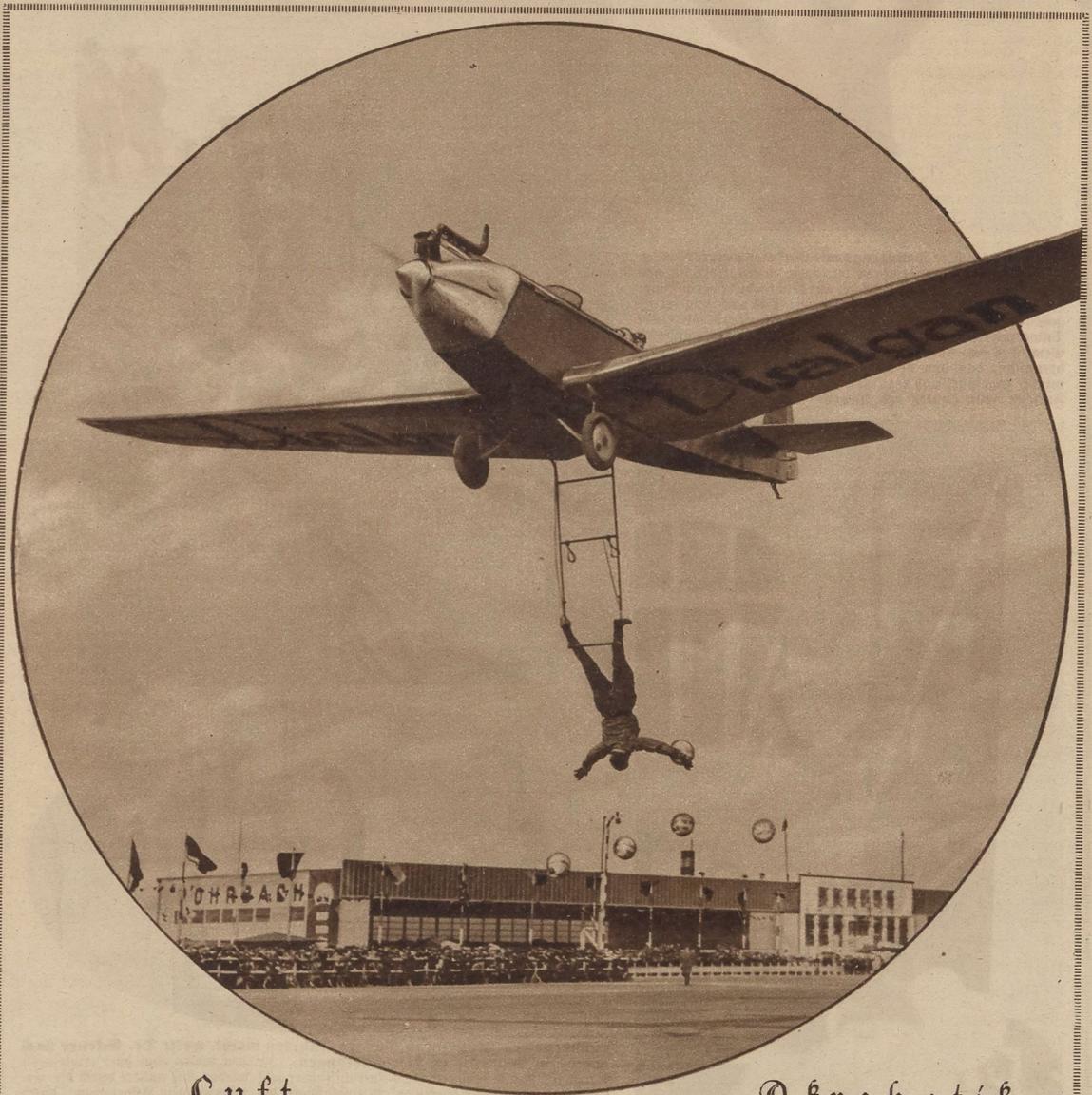
Nr. 18

1930

Illustrierte

Wochenbeilage

Merseburger Korrespondent



Luft-

Akrobatik

Franz Schindler, ein bekannter Akrobat, führt seine halsbrecherischen Künste am Trapez eines Flugzeuges in voller Fahrt auf dem Tempelhofer Flugplatz vor

W. W. Ph.

A

Auf neuen Wegen der Luftfahrt

Rechts im Kreis: 4600 Kilometer im Flugzeug. —> anhängen. Der amerikanische Kapitän Frank Hawks (in der Mitte) bei seiner Ankunft in New York, nachdem er im Schlepptau eines von Pilot Fernigen geleiteten Doppeldeckers den Trans-Continentalflug über die Vereinigten Staaten durchgeführt hat. Bild unten: Die zwei Meter lange Weltraumrakete, die nach den Angaben von Professor Oberth hergestellt wurde und demnächst abgefeuert werden soll. — Der Leiter der Gesellschaft für Raumschiffahrt, der die Versuche Oberths eifrig unterstützt, Ingenieur Nagel, mit der Versuchsrakete W.W.P.S.



Bild rechts: Die Fahrzeuge mit Raketenantrieb, —> Flugzeug oder Auto, erfahren durch die neuen Versuche von Max Valier (1) und dem Forscher auf dem Gebiete verflüssigter Gase Dr. Heylandt (2) neue Förderung: Das vorläufig fertiggestellte Auto benutzt nicht mehr die Auspuffkraft explodierender Pulverraketen, sondern die Rückstoßwirkung eines entzündeten Gemisches aus flüssigem Sauerstoff und gewöhnlichem Auto-brennstoff, das von dem Wagenfahrer selbst jederzeit gemischt, zugeführt und reguliert werden kann. — Die beiden Forscher beim Tanzen des Wagens E. B. D.



Während der Zeppelin in Europa Fahrten macht, weiß Dr. Eckener noch immer in Amerika zu Verhandlungen. Zu den vielen ihm dort erwiesenen Ehrungen wurde dem deutschen Luftschiffführer jetzt wieder eine andere durch die Ernennung zur lebenslänglichen Mitgliedschaft der „Aeronautic Association“ durch Senator Bingham zuteil. In Gegenwart des deutschen Gesandten von Prittwitz (links) erhält Dr. Eckener die Urkunde von Senator Bingham (rechts) Presse-Photo

König Alfons von Spanien verläßt das deutsche Luftschiff „Graf Zeppelin“ nach dessen Besichtigung, als es auf seiner Spanienfahrt in Sevilla gelandet war E. B. D.

Bunte Wochenschau



Der deutsche Tag in Koblenz. In einer erhebenden nationalen Kundgebung geadelte sich die Überführung der 29 ruhmvollen Fahnen des ehemaligen 8. Armeekorps in die alte rheinische Garnisonstadt. Generalleutnant Föhrenbach übergab sie dem Koblenzer Oberbürgermeister. — Während der Anrede des Oberbürgermeisters; die Fahnen senkten sich zu Ehren der Gefallenen des Weltkrieges
S. B. D.



Im oberen Oval:
Gedwig Seyl 80 Jahre alt. Die bekannte Führerin in der Frauenbewegung, deren Schriften und deren praktische Arbeit grundlegend wurden für die hauswirtschaftliche Erziehung der Jugend, die außerdem in der Sozialfürsorge Ende vorigen Jahrhunderts bahnbrechend arbeitete, begeht allseitig geehrt am 5. Mai ihren 80. Geburtstag
D. B. B. 3.



Im linken Oval: **Erzelenz Ostler von Miller**, der bekannte Gründer und Erbauer des deutschen Museums in München, kann seinen **75. Geburtstag** am 7. Mai feiern
Wismann, München

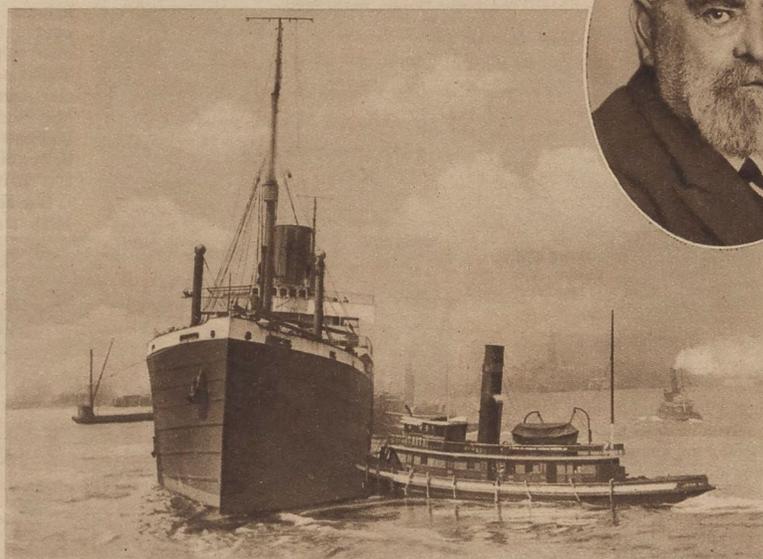


Bild links:

Die „München“ kommt ins Trockendock. Das Schiff, dessen Brand am Pier von New York erhebliche Werte vernichtete, scheint als solches doch noch brauchbar zu sein. Jedenfalls hoffen die Ingenieure, es wieder festlich machen zu können und damit einen Schaden von mehreren Millionen Mark, mit dem man schon gerechnet hatte, abzuwenden
K.



Bild rechts:
Die deutsche Flotte während ihrer Übungen im Mittelmeer vor dem Hafen von Vigo in Spanien
Presse-Photo

400 Jahre Augsburger Konfession

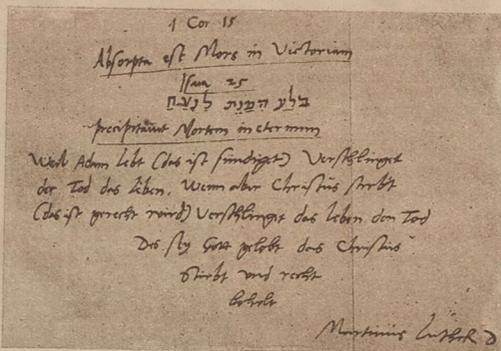
Zum Augsburger Festsjahr 1930 und der 400-Jahrfeier der Confession



Der Schwan hat Gottes Ruhm mit Geist und Kraft besungen. Er hat sein reiner Lohn der Herrschin viel bekehrt. Die theils mit ihm bereits sich Himmel wertz achschwängen. Theils noch in Doffnung stehn, dah wie die Schrift uns lehrt. Ein wahrer Glaubens Flug sie auch dahin wird bringen. Den Hochlied wie der Schwan mit Engels in beklingen.

Kaiser just am Vorabend des Fronleichnamsfestes in Augsburg eintraf, war nicht Zufall. Noch am Tage des „Einreitens“ waren die „Pessionen“ ausgearbeitet, daß alle evangelischen Fürsten und der gesamte Rat der Stadt an der Fronleichnamspzession teilzunehmen hätten.

Am 20. Juni wurde auf dem damals noch gotischen Rathaus der Reichstag eröffnet. Mit dem „Artikel des Glaubens“ sollte begonnen werden. Beratungen über Abwendung der Türkengefahr, die durch Solimann in Ungarn wieder heraufbeschworen war, sowie Festlichkeiten kirchlicher und weltlicher Art hatten aber eine Unterbrechung des Reichstages zur Folge. Am 22. Juni wurde dann beschlossen, die Verlesung der evangelischen „Opinion“ erst am 24. Juni vorzunehmen. Inzwischen war im Quartier des Kurfürsten von Sachsen die Unterzeichnung der von Melanchthon verfaßten „Apologie“ vorgenommen worden; unterschrieben hatten der Kurfürst von Sachsen, Kurprinz Johann Friedrich, Markgraf Georg von Brandenburg, die Herzöge Ernst und Franz von Lüneburg, Landgraf Philipp von Hessen, Fürst Wolfgang zu Anhalt, sowie die Städte Nürnberg und Reutlingen.



Eine Schriftprobe des Reformators' Delta

Die Bitte der „Konfession“ in deutscher und lateinischer gefaßtes Bekenntnis zu bringen, wurde zunächst abschlägig beantwortet, aber bestanden darauf, Kaiser notgedrungen die eine neue Zeit fest. Nicht des Rathauses wurde sondern der Kapellen- oder in der bischöflichen Pfalz 200 Personen faßte. Am dem demütigen 1530, traten nun die b

Luther mit dem Schwan, Augsburger Zübelbild von 1730

Was Luther 1517 begann, den Protest eines bedrängten Gewissens gegen ein geistliches System, haben deutsche Fürsten und Städte 1529 in der Speyerer Profestation für sich wiederholt. Wie sich Luther 1521 vor Kaiser und Reich zu seiner Lehre bekannte, so haben wiederum evangelische Fürsten und Städte zu Augsburg am 25. Juni 1530 vor Kaiser und Reich den Glauben aus dieser Lehre bekannt. Zwischen diese Ereignisse spannt sich der deutsche Geist und das Epochenmachende der Augsburgerischen Konfession.

Zum 21. Januar 1530 war der Augsburger Reichstag ausgeschrieben; doch lange hatte Kaiser Karl V. auf sich warten lassen; erst am 15. Juni war der Kaiser mit seinem Bruder Ferdinand, von Innsbruck kommend, an der Reichbrücke von einer ungeheuren Menschenmenge empfangen worden. Daß der



Bild rechts: Die Verlesung der Augsburgerischen Konfession: Bild in die Kapellenstube mit dem versammelten Reichstag

Bild links: Das Lutherhöflein, Garten und Kreuzgang im Carmeliterkloster, wo Luther am liebsten und häufigsten in Augsburg weilte



Konfession

Confessio Augustana

war
eitel,
Leich-
g er-
-Ab-
voren
bung
g der
rtier
tsten
hen,
Ernt
An-
ie
berg



er „Konfessionisten“, ihr
lateinischer Sprache ab-
ntnis zur Verlesung zu
zunächst vom Kaiser
antwortet. Die Fürsten
darauf, und so setzte der
ngen die Verlesung auf
est. Nicht aber der Saal
wurde dazu bestimmt,
pellen- oder Kapitelsaal
den Platz, der nur etwa
achte.
würdigen Tage, 25. Juni
in die beiden Kanzler,

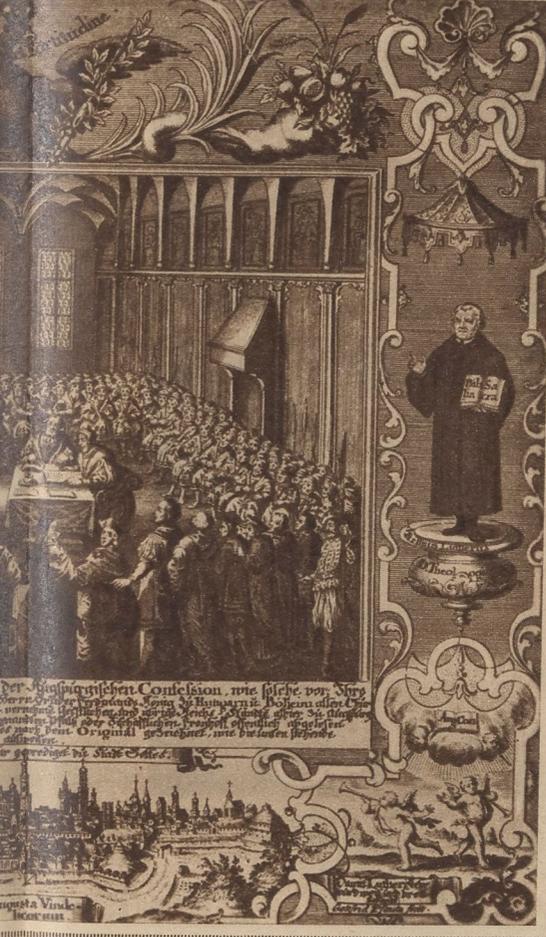


Das **Wartburger Tor**, das noch heute im Norden der Stadt erhalten ist: 1518 zog Luther hier nach Augsburg ein

← Bild links im Oval:
Luthers Freund und Helfer,
der Gelehrte
Philipp Melancthon
Delta



Der **Taufchor** in der **St. Anna-Kirche** der evangelischen Hauptkirche Augsburgs: sie war früher die Klosterkirche der Karmeliter



← Bild links:
Die St. Anna-Kirche
von der Straßenseite

Brück mit dem lateinischen Exemplar und der jugendliche Christian Bayer mit dem deutschen Text vor die eigens aufgestellten Tischen. Dem Verlangen des Kurfürsten, die Verlesung in deutscher Sprache vorzunehmen, wurde stattgegeben und Christian Bayer las mit so deutlicher und begeisterter Stimme, daß manche bisherige Gegner sich zu der neuen Lehre bekannten und daß eine Menge Neugieriger, die im Hofe der wegen des heißen Tages bei offenen Fenstern erfolgten Verlesung zugehört hatten, ihrer Begeisterung lauten Ausdruck gaben.

„Ob, daß ich bei dem schönen Bekenntnis dabei gewesen wäre“, war der Jubelruf Luthers, dem das Ereignis auf die Beste Coburg gemeldet worden war.

Diese 21 Artikel des Glaubens und der Lehre und die 7 Artikel von den Mißbräuchen, die von den Evangelischen abgestellt seien, sind später von Melancthon noch überarbeitet und besonders im Artikel vom Abendmahl abgeändert worden, um die Lehren Luthers und Calvins einander anzugleichen. Die veränderte Konfession, die als maßgebende Auslegung der ursprünglichen von 1530 wiederholt anerkannt wurde, liegt dem Augsburger Religionsfrieden und dem Westfälischen Frieden zugrunde. Sie kann daher als das wichtigste Bekenntnis der gesamten evangelischen Kirche gelten.



Zum 125. Todestag Friedrich von Schillers

Geboren in Marbach am 10. November 1759, gestorben am 9. Mai 1805 in Weimar



Porträt des
Dichters in seinem
34. Lebensjahr
Senncke



← Bild links:
Das schlichte
Schillergartenhaus
in Jena, das der
Dichter 1795 erwarb
und mit den Seinen
bis zur Übersiedlung
nach Weimar bewohnte
Atlantic

Gestalten der Bühne



Bild rechts: →

Die erst
19 jährige
Schauspielerin
Annemarie
Jürgens, die
bisher an den
Vereinigten
Stadttheatern
Duisburg-Bochum
wirkte und jetzt am
Staatlichen
Schauspielhaus
Berlin verpflichtet
wurde. Besonderer
Beliebtheit erfreute
sie ihr „Gretchen“,
das bei mehreren
Goethe-Festspielen
zur Geltung kam
Frohwein, Bochum



Aus dem Tonfilm „Die letzte Kompanie“
Die Müllerin und Dore sorgen für die Verpflegung der Soldaten der 3. Kompanie
Ufa

Mozarts Meisterwerk „Don Giovanni“ wurde in der Städtischen Oper Berlin unter Wilhelm Furtwänglers Leitung in hervorragender Besetzung neu herausgebracht. — Szenenbild mit Maria Vooglin und Edwin Geier S. B. D.

Rösselsprung

die	ge-		
in-	das	Q. B.	
ch-	das	er	wis-
die	äu-	ne-	ist
und	re	sen	hau-
he-	re	ge-	re
sen	pen		
sch-	re	ch-	wis-



Heißt uns die Tiere schützen!

ANERKENNUNG

für gute *Pferdepflege*

spricht der

Deutsche Tierschutz-Verein zu Berlin

dem *Kutscher Hermann Müller*

bei der Firma *Gustav Schneider, Berlin*

Dank und Anerkennung aus

Berlin, den *31. 12. 30*

Der Vorstand

M. Müller

Tiere wollen gehegt werden

Bild oben: Die neuen Vogelhäuser am Waldtheater beim Uhlentzug zu Essen, wo die neue Essener Vogelwarte am ersten Dienstag eröffnet wurde. In großen 28 Gehegen sind 65 einheimische und einige ausländische Vogelarten untergebracht. Die Anlage soll die Liebe der Bevölkerung zur Vogelwelt hüten und dem Vogelschutzgedanken dienen. Photothet

Bild links: Ein Anerkennungs-Diplom des deutschen Tierschutzvereins für gute Tierpflege. R.

Bild rechts: Ein Niesenbär im Berliner Zoologischen Garten. Das in Alaska beheimatete Tier misst aufgerichtet über drei Meter und wiegt nicht weniger als vierzehn Zentner. R.



Silberträtsel

Aus den Silben: aal-an-an-au-be-ber-dä-be-di-di-e-e-eif-el-ex-ex-fel-fi-fla-ge-go-hai-in-in-lar-lorb-la-le-lenj-man-man-marj-me-mur-mut-na-na-ne-nel-o-on-on-ylau-po-ra-ram-ro-sal-sä-schang-sche-sen-tes-thor-ti-ton-tri-turm-wald-gel sind 23 Wörter zu bilden, deren Anfangs- und Endbuchstaben, von oben nach unten gelesen, einen Sinnspruch ergeben; „pi“ zählt als ein Buchstabe. Bedeutung der Wörter: 1. Baum, 2. chinef. Stadt, 3. Gelbentwertung, 4. Handwerkszeug, 5. griech. Mergel, 6. Titel, 7. Farbstoff, 8. deutscher Fluß, 9. dän. Bildhauer, 10. Fischfanggerät, 11. Baumrucht, 12. Bauwert in Paris, 13. Vogel, 14. Name eines Sonntags, 15. Name ägypt. Könige, 16. ausgehorntes Tier, 17. Stromzuführer, 18. belg. Festung, 19. französ. Kaiser, 20. Königreich in Europa, 21. weibl. Vorname, 22. erzählende Dichtung, 23. Lederart. Rn.

Auflösungen

aus voriger Nummer:

Kreuzworträtsel: Waagerecht: 1. Ein, 4. Abt, 6. Eisenbahn, 9. Frier, 10. le, 12. Del, 14. Eid, 16. Sid, 17. Tor, 18. Rot, 19. dem, 21. Tee, 23. All, 25. rr, 26. Kulis, 28. Margarete, 30. Ute, 31. Eis. — Senkrecht: 1. Ei, 2. ist, 3. Nero, 4. Abel, 5. Bar, 6. Gile, 7. Ried, 8. Reid, 11. Eitel, 13. Riter, 15. Dem, 16. Not, 19. Damm, 20. Ulla, 22. Erde, 23. Auge, 24. Vire, 26. Art, 27. sei, 29. au. — Magisches Quadrat: 1. Bafel, 2. Adels, 3. Segen, 4. Glend, 5. Lenbe. — Silberträtsel: 1. Jeremonten, 2. Firi, 3. Gros, 4. Rembrandt, 5. Leopold, 6. Fabella, 7. Chaos, 8. Duell, 9. Erde, 10. Babob, 11. Kantate, 12. Engadin, 13. Nurni, 14. Ultimatum, 15. Nitrat, 16. Delphi, 17. Strapaze, 18. Umlauf, 19. Egotismus, 20. Senat, 21. Sardelle, 22. Explosion, 23. Dienst, 24. Invidiation, 25. Negation, 26. Niete, 27. Einakter, 28. Regen: Bierlich Denken und süß Erinnern, ist das Leben im tiefsten Innern (Goethe).



Eine ganze „Raubenstadt“ zieht um. Da das Gelände der Kolonie an den Havelbergen in der Mark Brandenburg anderweitig verwandt werden sollte, mußte jeder „Grundbesitzer“ mit seinem „Haus“ umziehen. Auf Baumstämmen wurden die Rauben zum Wasser gerollt, wo ein Schleppzug von Räggen eine nach der andern aufnahm und ihrem neuen Bestimmungsort zuführte. Sennede

Landes-
erkundung
aus
der
Luft

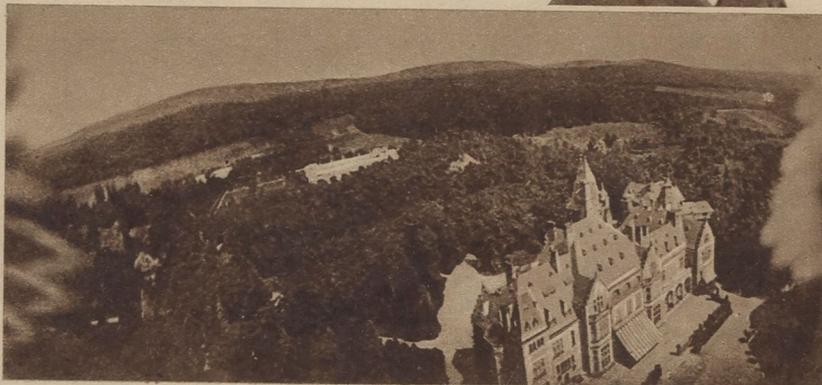


Wo das Vordringen zu Fuß durch den Urwald Forschungsreisen unmöglich machte, setzte die moderne Technik das Flugzeug ein. Mit seiner Hilfe gelang es der Hamilton Rice Expedition, ein bisher unbekanntes Gebiet des südamerikanischen Urwaldes zu erforschen. 13 Jahre arbeitete die Expedition. Sie drang, dem Laufe des Orinoko folgend, vom Atlantischen Ozean nach Venezuela herein vor und kam etwa bis an die Quelle dieses Stromes. Die zuerst angelegte Ausgangsstation (oben) war die erste Ansiedlung von Weißen in diesem sonst von einem halbweißen Indianerstamm bewohnten Gebiete. Erst nach gründlicher Kenntnis des Landes und seiner Boden- und Raumverhältnisse aus der Vogelschau setzte später die genaue Forschung von den Landungsplätzen aus ein.

Bild oben: Die Ausgangsstation der Expedition
Bild links: Eine Rodung von Indianern inmitten des Urwaldes. Nur etwa 100 Meter im Umkreis ist mit den primitivsten Werkzeugen das Holz fortgeschlagen und eine einfache Hütte errichtet
Presse-Photo



Die Taube als Bildberichterstatter



Neuerdings nimmt die Brieftaube dem Menschen das Photographieren aus der Luft ab. Auf Grund der Erkenntnis, daß die Taube jederzeit den genau geraden Weg vom Abflug zum Heimort wählt und in der Minute rund einen Kilometer fliegt, kann man berechnen, wann sie sich über einem bestimmten Gebiet befindet. Die automatische Kamera, die der Taube umgeschmalt ist, wird vor dem Abflug entsprechend eingestellt, so daß das fliegende Tier einen bestimmten Landstrich im Bilde festhält.

Bild oben:
Die Brieftaube mit dem Photoapparat, der je nach der Einstellung in gewissen Abständen sechs Aufnahmen herstellen kann

Eine vergrößerte Aufnahme, die während des Fluges der Taube von dem selbsttätigen Apparat aufgenommen wurde. An den Seiten des Bildes sind die Flügelspitzen der Taube zu sehen
Photos Fernkätzel



